

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE
FÜR ERZIEHUNGS-, FAMILIEN-, PARTNERSCHAFTS-
UND LEBENSFRAGEN

des evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau

JAHRESBERICHT 2024

der
Psychologischen Beratungsstelle
Sinsheim

Anschrift Werderst. 84
74889 Sinsheim

Telefon: (07261) 10 60

Telefax: (07261) 10 69

eMail: sekretariat.pbs.sinsheim@kbz.ekiba.de

Web: www.pbs-sinsheim.de

Inhalt

VORWORT	1
BERICHTSJAHR 2024	2
1. DIE BERATUNGSSTELLE	5
1.1 Unser Angebot	5
1.2 Personelle Besetzung im Berichtsjahr	6
2. STATISTIK 2024	7
2.1 Gesamtstatistik Erziehungsberatung und Ehe-/Lebensberatung	7
2.2 Erziehungsberatung	14
2.3 Ehe-, Partnerschafts- und Lebensberatung (EFL)	19
2.4 Weitere Beratungsangebote	21
2.5 Fallübergreifende und präventive Tätigkeiten	21
3. NEUE RÄUME WERDERSTR. 84 IN SINSHEIM	18

Impressum:

Herausgeber: Psychologische Beratungsstelle für
Erziehungs-, Partnerschafts- und Lebensfragen
des Evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau
V.i.S.d.P. Dipl.-Psych. Albrecht Oettinger
Auflage: 50
Datum: 05/2025

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

hell, freundlich, einladend – so sehen sie aus, die neuen Räumlichkeiten unserer psychologischen Beratungsstelle in der Werderstraße 84 in Sinsheim. Räume sagen etwas aus, Räume schaffen Atmosphäre. Deshalb ist es gut, dass wir mit den neuen Räumlichkeiten eine gute Gesprächsatmosphäre schaffen für alle, die zu uns kommen.

Auch im Jahr 2024 war es eine hohe Zahl an Ratsuchenden: 544. Sie erhielten Beratung bei Erziehungsschwierigkeiten, bei Schulproblemen, Konflikten in der Familie, bei Ehe- und Partnerschaftskonflikten, Gewalterfahrungen sowie in Trennungs- und Scheidungssituationen.

Dabei wird es immer wichtiger, dass die Psychologische Beratungsstelle über ein gutes Netzwerk verfügt und zusammenarbeitet zum Beispiel mit den Kindertagesstätten in der Region oder mit SchulsozialarbeiterInnen. Wichtig ist die Vernetzung mit dem Rhein-Neckar-Kreis, mit anderen Beratungseinrichtungen oder dem Diakonischen Werk. Die Vernetzung mit den verschiedenen Fachdiensten kommt den Ratsuchenden zugute.

Ich bin sehr dankbar, dass wir in der Sinsheimer Psychologischen Beratungsstelle ein qualifiziertes und motiviertes Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben, die sich einsetzen zum Wohl der ihnen anvertrauten Menschen.

Ein Team, das sich gerne auch weiterbildet, um neue Angebote machen zu können.

Weiterhin von großer Bedeutung ist auch das Thema Kinderschutz, zu dem unsere Einrichtung auch Fortbildungen anbietet. Das Thema ist durch die FORUM Studie zu sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche noch einmal neu in den Blick gerückt. Es ist wichtig, dass wir diesem Bereich Aufmerksamkeit schenken, dass wir Präventionsmaßnahmen und Schulungen anbieten und Verdachtsfällen gewissenhaft nachgehen. Die Psychologische Beratungsstelle ist dabei seit vielen Jahren in Kindertageseinrichtungen und Schulen unterwegs, um bei Anfragen zum Thema Kinderschutz zu beraten. Sie ist so ein verlässlicher Ansprechpartner und bietet die Sicherheit, dass Anfragen ernstgenommen und weiterverfolgt werden.

Ich danke von Trägerseite der Einrichtung mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen voran dem Leiter der Einrichtung Herrn Albrecht Oettinger, für alle Offenheit und große Sensibilität, mit der sie Menschen zuhören, begleiten und beraten.

Weiter danke ich dem Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Sinsheim für die Unterstützung besonders beim Umzug in die neuen Räume.

Nicht vergessen möchte ich den Dank an alle Spenderinnen und Spender. Sie ermöglichen immer wieder zusätzliche Maßnahmen und Anschaffungen.

Ich wünsche der Psychologischen Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau weiterhin ein wachsames Auge für die Lebenswirklichkeit von Kindern und Erwachsenen und Gottes gutes Geleit in ihrem Dienst an den Menschen.

Ihnen wünsche ich eine anregende Lektüre – wir freuen uns über Rückmeldungen und Anregungen.

Christiane Glöckner-Lang

Dekanin des Ev. Kirchenbezirks Kraichgau

Berichtsjahr 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Jahresbericht 2024 informieren wir Sie über die Arbeit der Psychologischen Beratungsstelle Sinsheim sowie über Entwicklungen und Veränderungen im vergangenen Jahr. Auch 2024 war von bedeutenden strukturellen und organisatorischen Neuerungen geprägt, die unsere Arbeit und die Erreichbarkeit unseres Angebots für Ratsuchende beeinflusst haben.

Die größte Veränderung im Berichtsjahr stellte unser Umzug von der Sidlerschule in die neuen Räumlichkeiten in der Werderstraße 84 in Sinsheim dar. Nach über 30 Jahren in der Sidlerschule freuen wir uns sehr, Ratsuchende in Zukunft an unserem neuen Standort in der Werderstraße beraten zu können. Unser großer Dank gilt der Stadt Sinsheim, die uns seit vielen Jahren Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und damit auch in Zukunft ein ortsnahe Beratungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt ermöglicht. Auf Seite 20 dieses Berichts erhalten Sie einen kleinen Einblick in unsere neuen Räume.



Werderstr. 84 in Sinsheim (Bild PBS)

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und des Bauhofs Sinsheim, für die hervorragende Unterstützung während der gesamten Planungs- und Umzugszeit.



Oberbürgermeister Marco Siesing (l.) mit Albrecht Oettinger (Bild Stadt Sinsheim)

Beim Besuch der Beratungsstelle am neuen Standort konnte sich Oberbürgermeister Marco Siesing ein Bild von den neuen Räumlichkeiten machen und sich über unser Angebot sowie aktuelle Themen und Herausforderungen in der Beratungsarbeit informieren.

Mit dem Umzug von der Sidlerschule in die Werderstraße war auch ein weiterer bedeutsamer Wechsel verbunden: nach 42 Dienstjahren und kurz nach ihrem 80. Geburtstag haben wir unsere Reinigungskraft Frau Otto in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet – feierlich und im Beisein von Dekanin Christiane-Glückner-Lang und dem gesamten Team der Beratungsstelle.



Frau Otto mit Dekanin Christiane Glöckner-Lang

Frau Otto, die bereits kurz nach deren Eröffnung ihre Tätigkeit als Reinigungskraft in der Beratungsstelle begonnen hatte, war es über all die Jahre ein besonderes Anliegen, dass die Beratungsstelle nicht nur sauber sein sollte, sondern dass sich Ratsuchende und Mitarbeitende gleichermaßen wohl und willkommen fühlen sollten.

Für dieses großartige Engagement und das wunderbare Miteinander bedanken wir uns von Herzen!

Mit der im Rahmen der neuen Sozialraumplanung 2025 in Kraft tretenden neuen Rahmenvereinbarung mit dem Rhein-Neckar-Kreis ergaben sich zudem Veränderungen in unserem Einzugsgebiet. Die Ortschaften Reichartshausen und Spechbach gehören nun zum Zuständigkeitsbereich der Psychologischen Beratungsstelle Neckargemünd, während Meckesheim künftig zu unserem Einzugsgebiet zählt. Diese Umstrukturierung eröffnet neue Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten, erfordert aber auch eine Anpassung unserer Strukturen an veränderte Bedarfe.

Bei einem Besuch in unserer Beratungsstelle konnte sich der Meckesheimer Bürgermeister Maik Brand ein umfassendes Bild unseres vielfältigen Angebots machen, das zukünftig auch allen Familien in Meckesheim offensteht.



Eröffnung der Außensprechstunde im Evangelischen Kindergarten in Meckesheim. Von links: Julia Berli, Kindergartenleitung, Inge Hanselmann, stellvertr. Bürgermeisterin Meckesheim, Jan Diebold und Albrecht Oettinger, PBS Sinsheim (Foto: privat)

Gemeinsam wurde vereinbart, dass die Stadt Meckesheim uns für die im Zuge der neuen Vereinbarung ab 2025 vorgesehene Außensprechstunde der Beratungsstelle Räumlichkeiten in Meckesheim zur Verfügung stellen wird.

Wir danken Bürgermeister Brand, der Stadt Meckesheim und Frau Berli vom Evangelischen Kindergarten in Meckesheim herzlich für die Unterstützung, Offenheit und den herzlichen Empfang. Einen Bericht über die Eröffnung der Außensprechstunde finden Sie in den angehängten Presseartikeln am Ende des Jahresberichts.

Besonders gefreut hat uns, dass uns 2024 erneut das Qualitätssiegel der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke), dem Dachverband der Erziehungsberatungsstellen in Deutschland, verliehen wurde. Die erfolgreiche Re-Zertifizierung bestätigt die hohe Qualität unserer Arbeit und unser kontinuierliches Engagement für die Sicherung und Weiterentwicklung der zugrundeliegenden Qualitätsstandards unserer Einrichtung.



Ein weiteres wichtiges Thema war die schrittweise Umstellung unserer Telefonanlage auf eine cloudbasierte Lösung. Diese Maßnahme wurde mit dem Umzug eingeleitet und kann dank der großzügigen Weihnachtsspenden im Jahr 2025 abgeschlossen werden. Die neue Technik ermöglicht uns flexiblere Kommunikationsabläufe und eine bessere Erreichbarkeit in den neuen Räumlichkeiten sowie unserer Außensprechstunde.

Neben diesen strukturellen Neuerungen blieb unsere inhaltliche Arbeit geprägt von einer im Vergleich zum Vorjahr zwar leicht rückläufigen, aber weiterhin hohen Nachfrage nach Beratung: 544 Ratsuchende konnten wir im Jahr 2024 begleiten. Wie in den vergangenen Jahren auch, verzeichneten wir dabei eine zunehmende Komplexität der Anliegen - insbesondere in den Bereichen Trennungs- und Scheidungsberatung sowie Kinderschutzfragen. Dies erfordert eine verstärkte interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen. Die weiteren statistischen Kennzahlen zu unserer Beratungstätigkeit 2024 finden Sie ab Seite 7.

Sehr erfreulich ist die weiterhin große Resonanz auf die gemeinsam mit dem Jugendamt sowie der Kita-Fachberatung des Rhein-Neckar-Kreises angebotene Basisschulung Kinderschutz, bei der wir Mitarbeiter*innen von Kindertagesstätten in unserem Einzugsbereich in der Einschätzung und im Umgang mit einer möglichen Kindeswohlgefährdung fortbilden. Auch 2024 konnten erneut zwei Schulungen erfolgreich durchgeführt werden.

Unser besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr unserem Träger, dem evangelischen Kirchenbezirk sowie der evangelischen Landeskirche, dem Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Sinsheim für ihre finanzielle Unterstützung, allen Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit sowie den Mitarbeitenden der Beratungsstelle für ihren tatkräftigen Einsatz insbesondere in der Zeit vor und nach dem Umzug der Beratungsstelle.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre und danken Ihnen für Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Albrecht Oettinger

*Diplompsychologe
Leiter der Beratungsstelle*

1. Die Beratungsstelle

1.1 Unser Angebot

Anmeldung und Öffnungszeiten:	Die Anmeldung erfolgt über unser Sekretariat: Mo, Mi, Do, Fr von 9:00-13:00; Di von 12:00 – 13:00 Uhr.
Wir sind Ansprechpartner für:	Kinder, Jugendliche und (Stief- und Adoptiv-)Eltern, Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen, Einzelne und Paare Institutionen, Kindergärten, Schulen.
Einzugsgebiet:	• Erziehungsberatung: Rhein-Neckar-Kreis, Region Sinsheim (Angelbachtal, Epfenbach, Eschelbronn, Helmstadt-Bargen, Neckarbischofsheim, Neidenstein, Reichartshausen, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Zuzenhausen) • Ehe- und Lebensberatung: Kirchenbezirk Kraichgau
Aufgaben:	Hilfe und Beratung bei: • Problemen im Säuglings- und Kleinkindalter (EPB: Entwicklungspsychologische Beratung) • Erziehungsschwierigkeiten • Schulproblemen • Familienkonflikten • Sorgen von Kindern und Jugendlichen • Körperlicher/sexueller Gewalterfahrung • Lebenskrisen • Ehe- und Partnerschaftskonflikten • Trennung und Scheidung • Elternkonsens nach dem <i>Sinsheimer Modell</i>
Weitere Angebote:	Praxisberatung und Prävention • Beratung und Supervision von Mitarbeitenden aus Kindertagesstätten, Schulen und anderen sozialen Einrichtungen • Vorträge & Elternabende • Beratungen als insoweit erfahrene Fachkraft nach §8a, §8b (Unterstützung bei der Abklärung einer Kindeswohlgefährdung) • Mitarbeit in Gremien und Arbeitskreisen Kursangebote Verschiedene Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Angebot in Kooperation mit Bürgerkreis Sinsheim • „Starke Familien“ – Hilfen für Kinder psychisch belasteter Eltern“
Unsere Beratung:	• erfolgt unabhängig von Nationalität, Glaubenszugehörigkeit oder Weltanschauung • unterliegt der gesetzlichen Schweigepflicht • ist im Rahmen von Erziehungsberatung kostenfrei • ist für Paar-/Lebensberatung mit einem einkommensabhängigen Kostenbeitrag verbunden

Eine Übersicht über unser gesamtes Angebot sowie aktuelle Kurse und Gruppen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.pbs-sinsheim.de.

1.2 Personelle Besetzung im Berichtsjahr

Fachpersonal:

Albrecht Oettinger	Diplompsychologe Leiter d. Beratungsstelle	35 Std./W
Jan Diebold	Diplompsychologe	30 Std./W
Larissa Sailer	Bildungswissenschaftlerin M.A.	34,5 Std./W
Ursula Gampper	Diplomsozialarbeiterin	32 Std./W
Kerstin Wilhelmi	Sozialpädagogin (B.A.)	24 Std./W

Verwaltungspersonal:

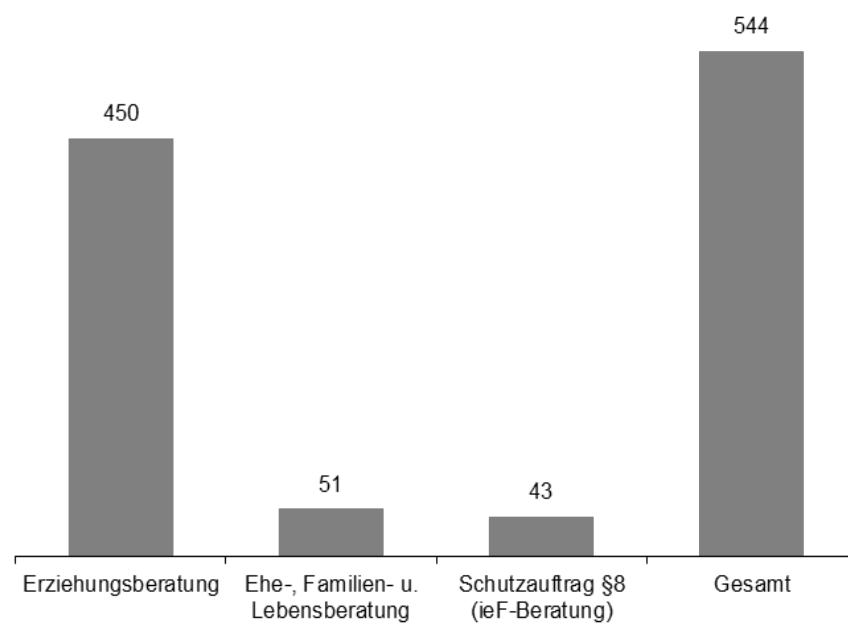
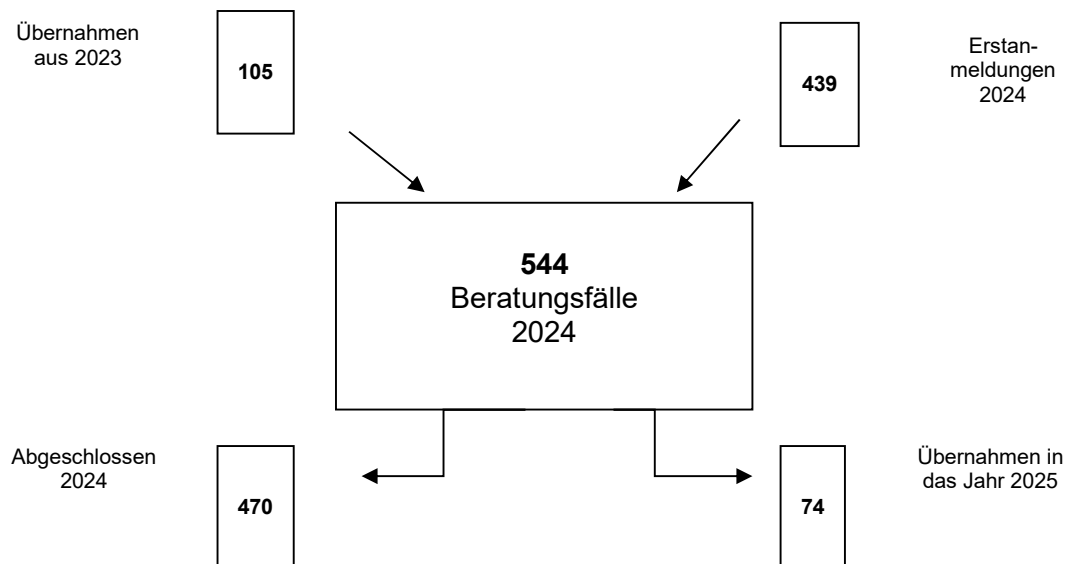
Anke Krispien	Teamassistentin	23,5 Std./W
Elke Sommer	Teamassistentin	zurzeit erkrankt

- Fachstellen: 3,9
- Unsere Fachkräfte verfügen über mehrjährige Berufserfahrung und psychotherapeutische Zusatzausbildungen in unterschiedlichen Verfahren.
- Als externe Supervisorin ist Frau Nicole Irion für die Beratungsstelle tätig.

2. Statistik 2024¹

2.1 Gesamtstatistik Erziehungsberatung und Ehe-/Lebensberatung²

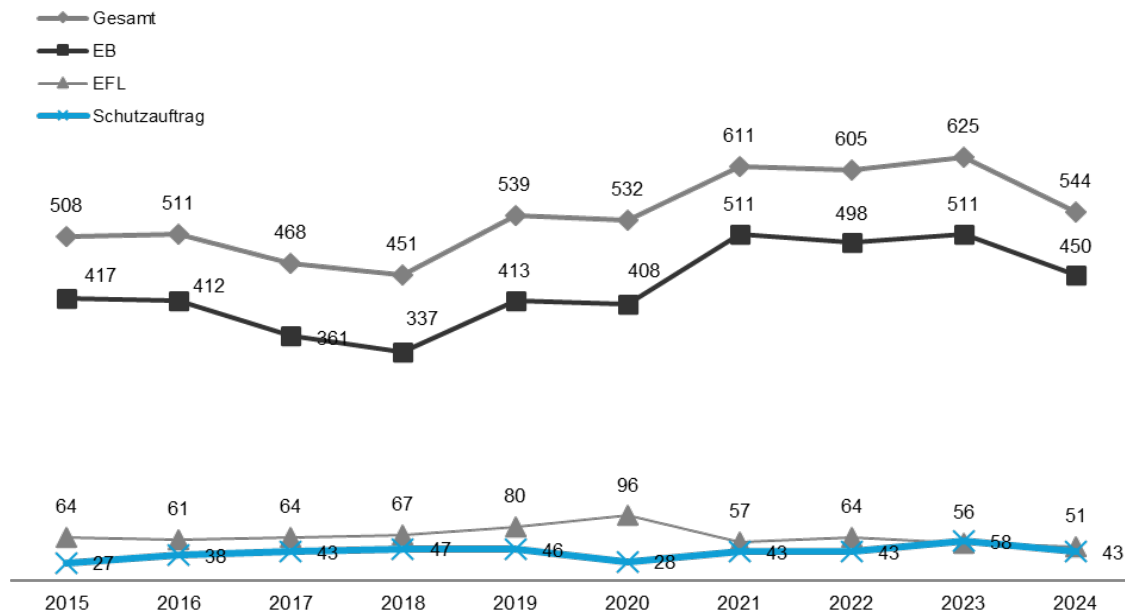
Fallzahlen 2024 im Überblick und im Vergleich zu den Vorjahren



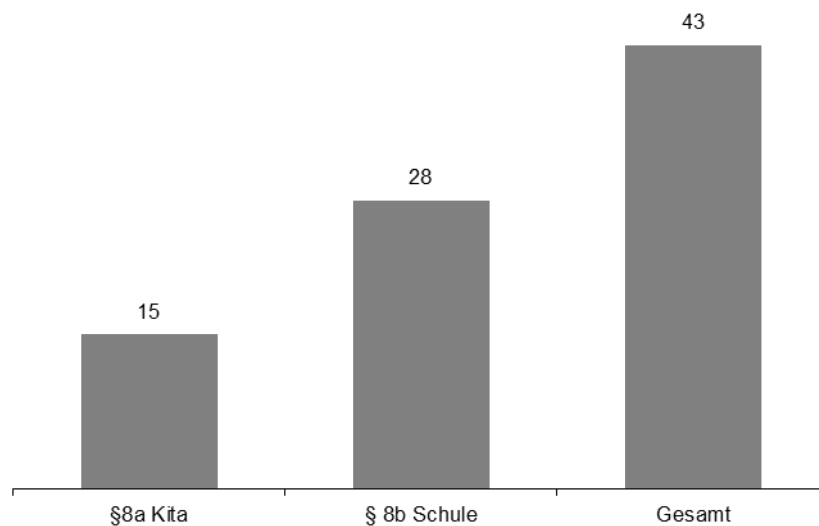
¹ Eine PDF-Version des Jahresberichts finden Sie auf unserer Internetseite unter www.pbs-sinsheim.de/downloads

² Aufgrund von Rundungsdifferenzen kann es in den Gesamtprozentangaben zu geringfügigen Abweichungen zu 100% kommen

Fallzahlentwicklung 2015 - 2024³



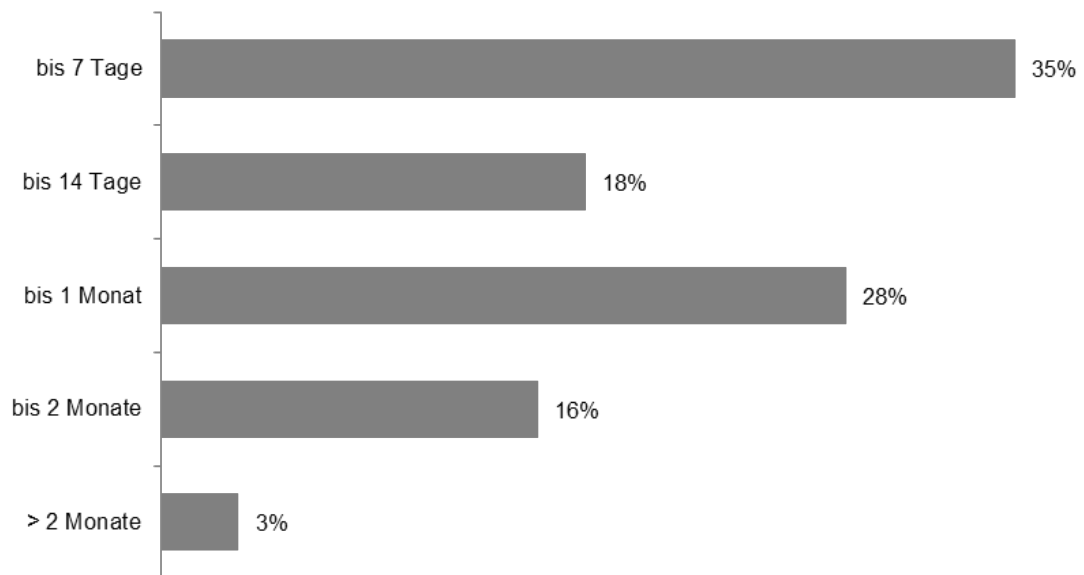
Schutzauftrag Abklärung Kindeswohlgefährdung (§8a+b)



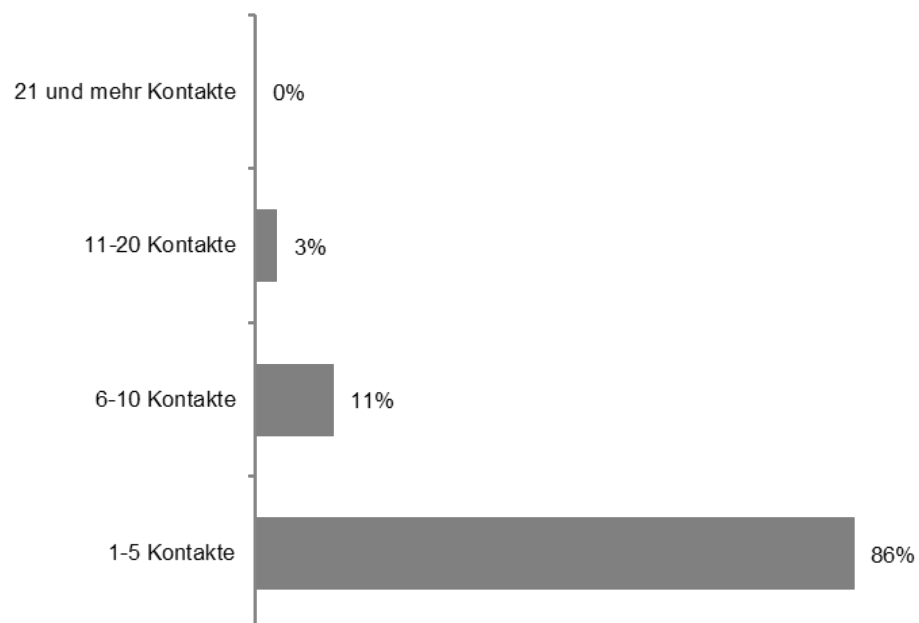
Die Beratungen, die im Rahmen des Schutzauftrags §8a zur Abklärung einer möglichen Kindeswohlgefährdung durch die Beratungsstelle erbracht werden, werden vom Jugendamt direkt an das statistische Landesamt gemeldet und fließen daher nicht in die weiteren statistischen Kennzahlen der Beratungsstelle mit ein.

³ Mit der neuen Zusatzvereinbarung erbringen die Beratungsstellen im Rhein-Neckar-Kreis seit 2019 keine entgeltfinanzierten Leistungen im Rahmen der Erziehungsberatung mehr. Die aktuell unter der Rubrik „Schutzauftrag“ aufgeführten Fallzahlen umfassten in den Vorjahren alle im Rahmen der Entgeltfinanzierung erbrachten Leistungen wie z.B. AFT, ISE oder LRS-Therapie. Aufgrund des Wegfalls dieser Leistungen reduzieren sich die Fallzahlen in dieser Rubrik im Vergleich zu den Vorjahren.

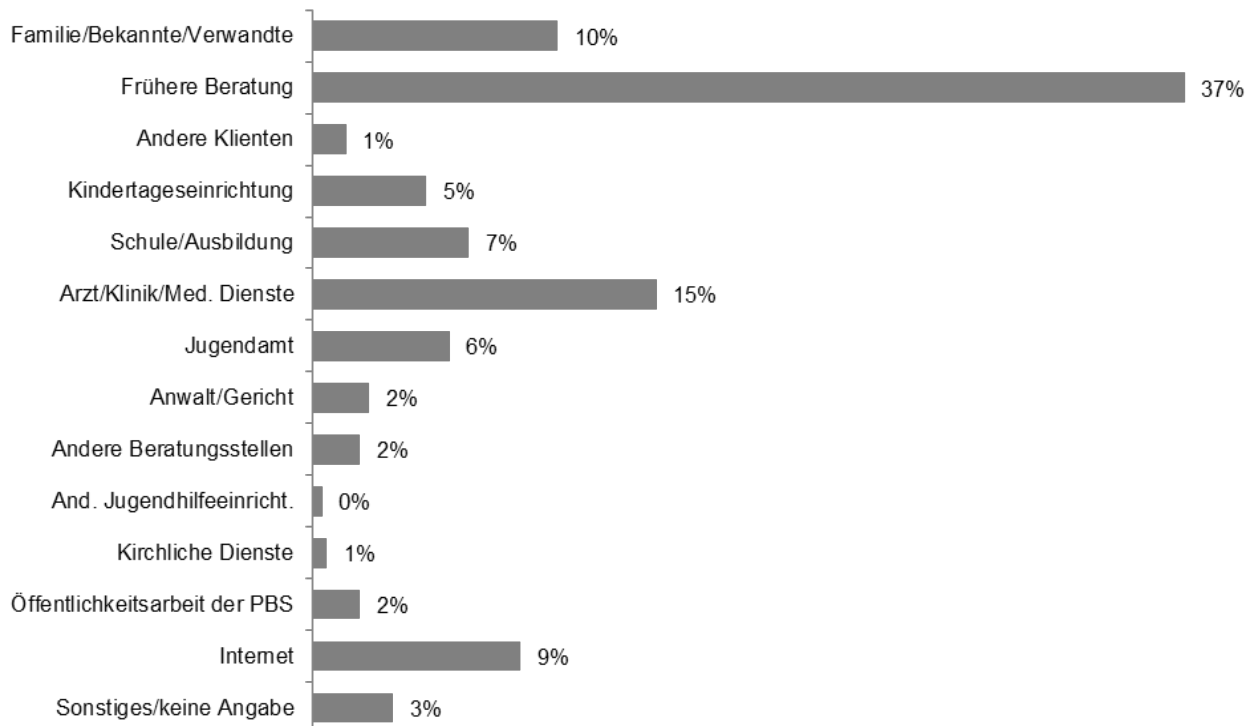
Wartezeiten



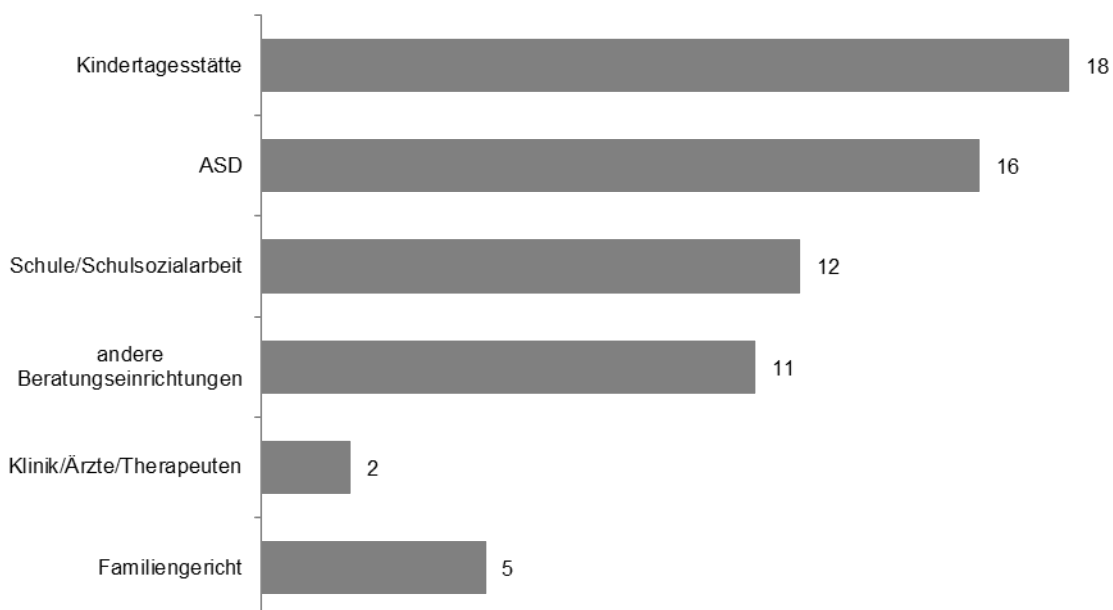
Häufigkeit der Sitzungen



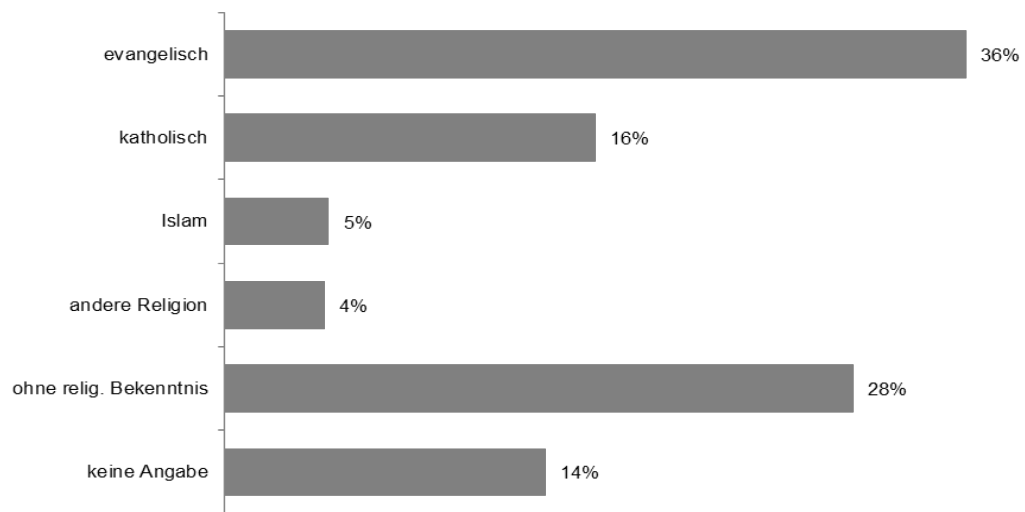
Informationen über Beratungsstelle durch (Mehrfachnennungen möglich)



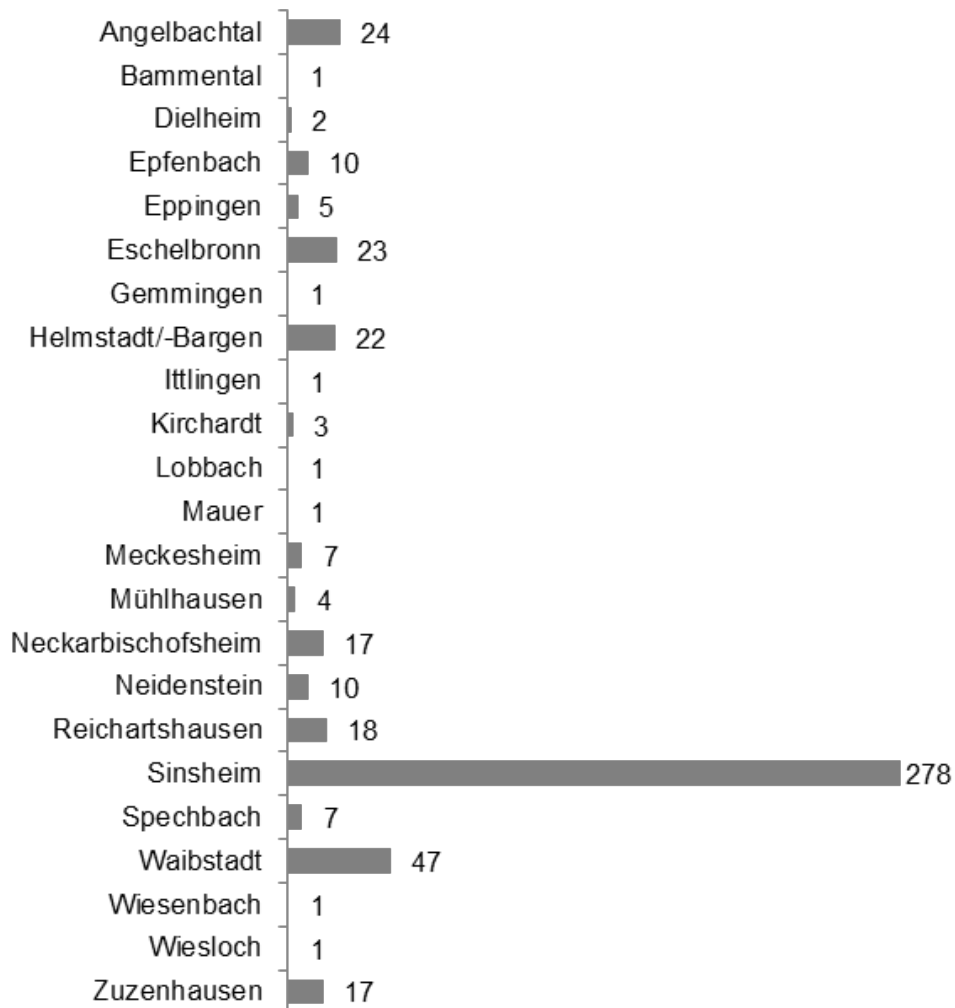
Fallbezogene Kooperationen mit



Konfessionszugehörigkeit

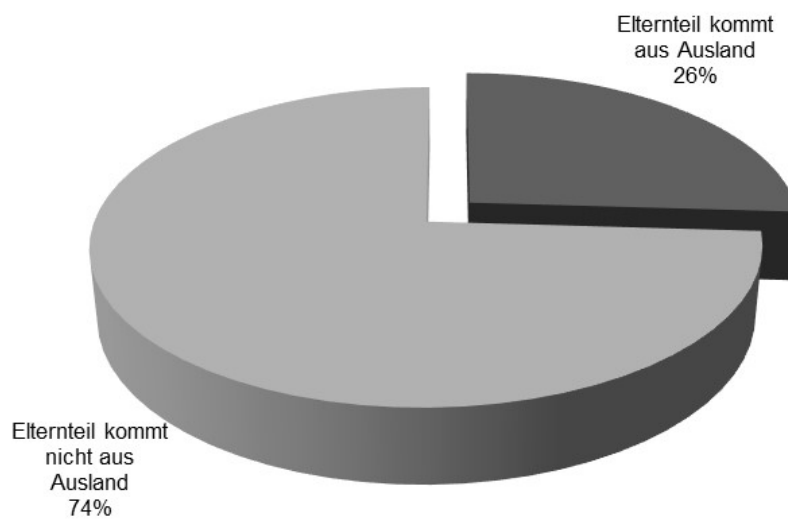


Herkunft der Ratsuchenden (EB & EFL)⁴

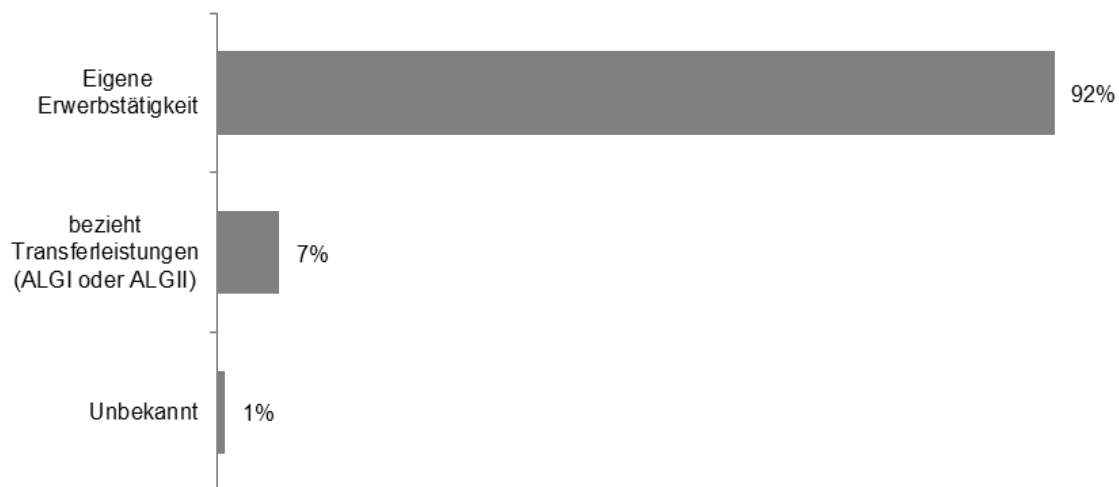


⁴ Die Herkunft der Beratungsfälle im Rahmen der Inso weit erfahrenen Fachkraft-Beratungen wird statistisch nicht erfasst. Das Diagramm zeigt daher die Herkunftsorte der Fälle aus den Bereichen Erziehungs- sowie Ehe-, Familien und Lebensberatung.

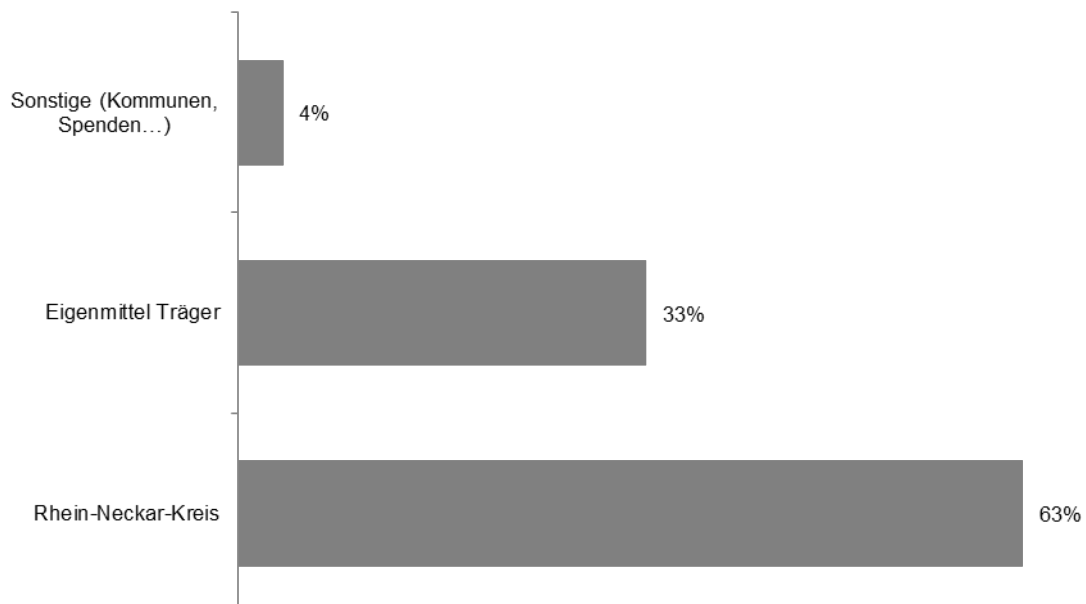
Migrationshintergrund



Wirtschaftliche Situation der Ratsuchenden



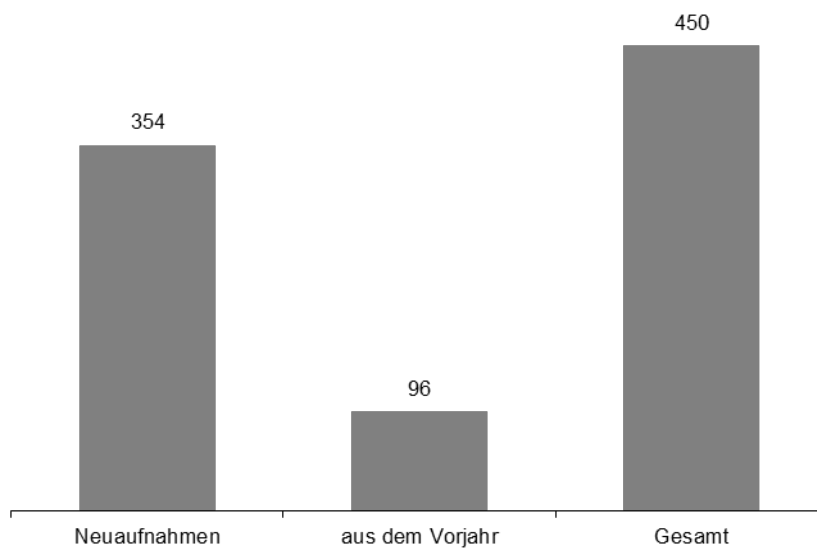
Gesamtfinanzierungsstruktur PBS Sinsheim 2024 (Erziehungs- sowie Paar- und Lebensberatung)



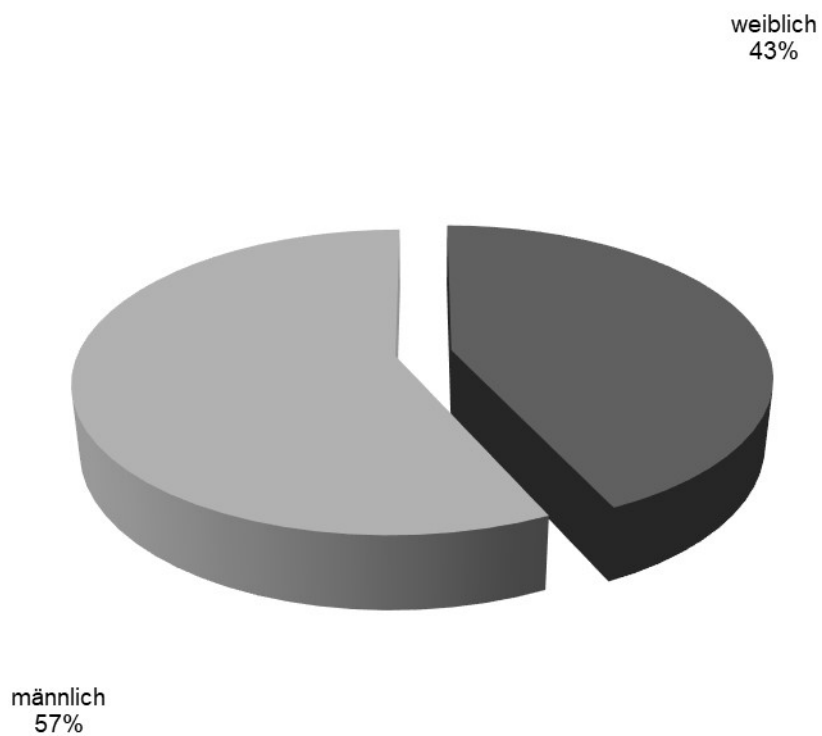
Während unsere Beratungsangebote im Rahmen der Erziehungsberatung in hohem Umfang vom Rhein-Neckar-Kreis finanziell gefördert werden, wird der Bereich Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) vollständig aus Mitteln der Evangelischen Landeskirche in Baden sowie des Kirchenbezirks Kraichgau finanziert.

2.2 Erziehungsberatung

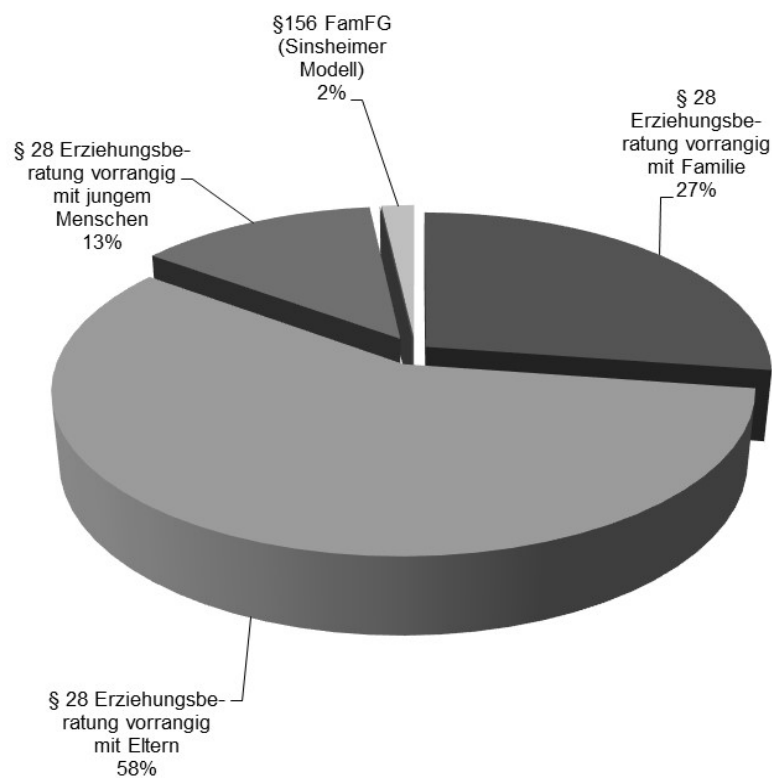
Beratungsfälle Erziehungsberatung



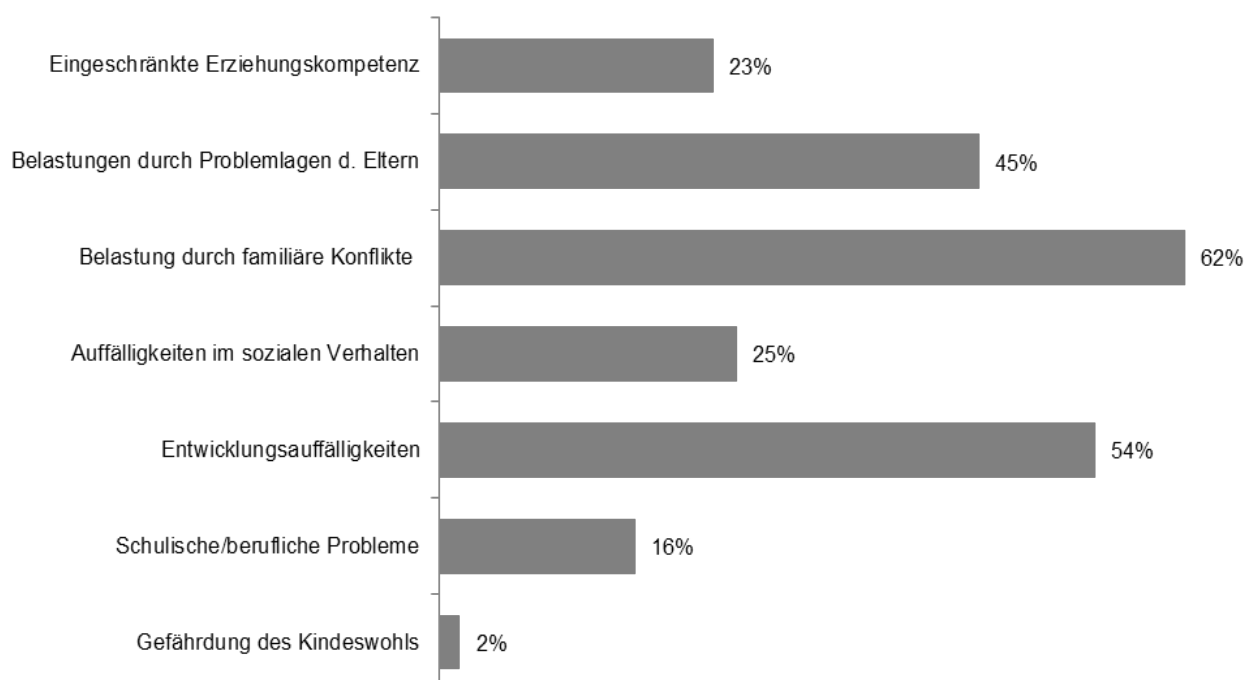
Klientenverteilung nach Geschlecht



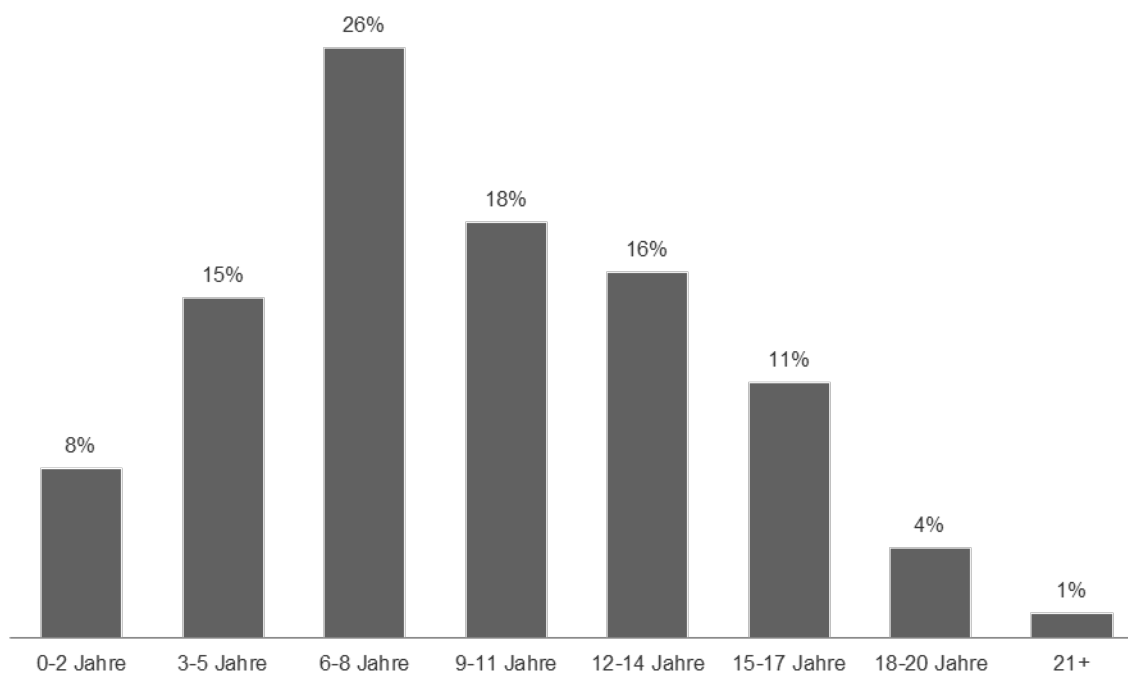
Art der Hilfe



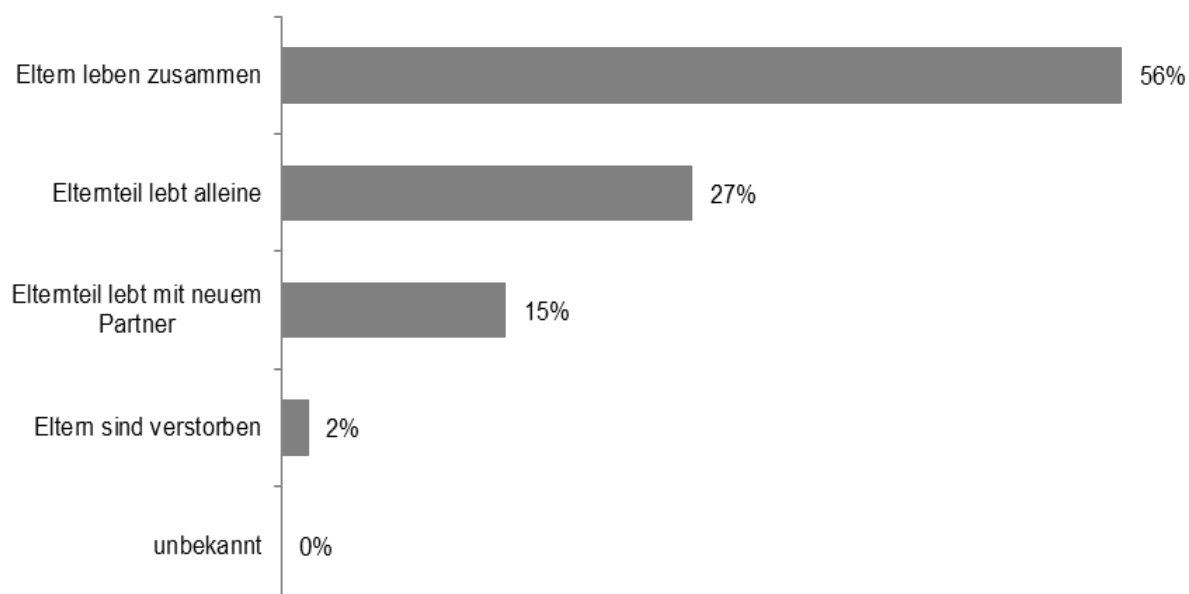
Gründe für Beratung (Mehrfachnennungen möglich)



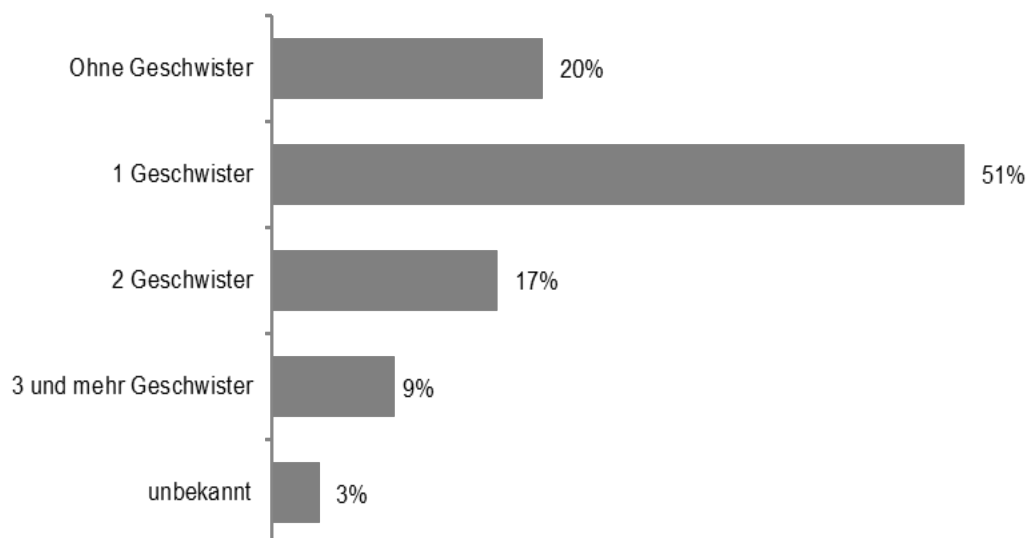
Verteilung der Altersgruppen in Prozent



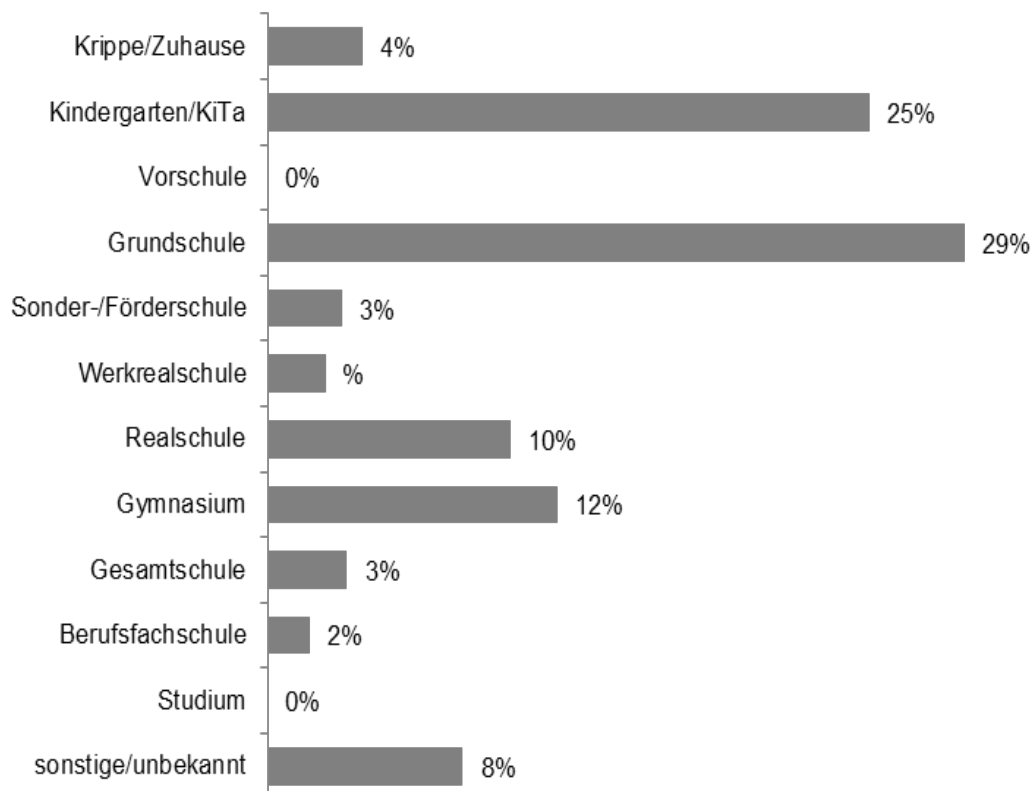
Situation in der Herkunftsfamilie



Anzahl der Geschwister



Bildungssituation des jungen Menschen



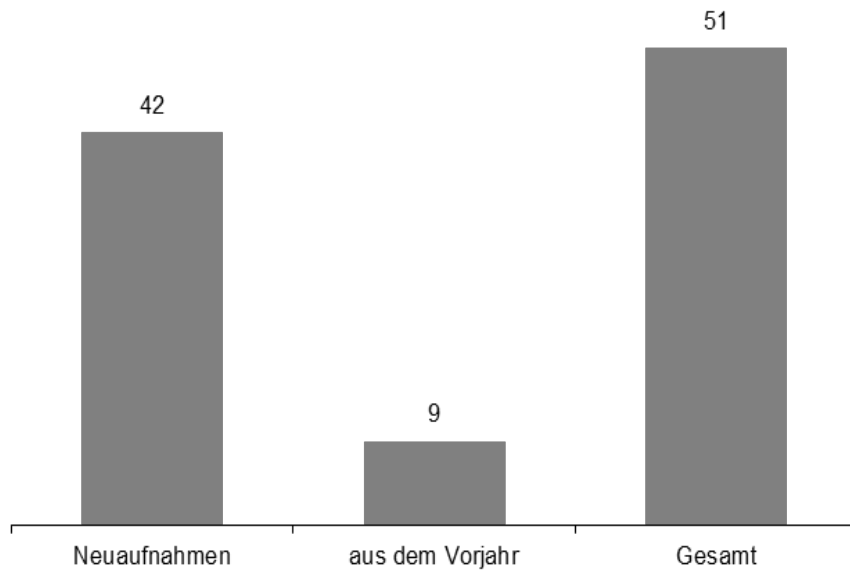
Neue Räume in der Werderstr. 84

Nach über 30 Jahren in der Sidlerschule in Sinsheim, freuen wir uns sehr, Ratsuchende in Zukunft in unserem neuen Standort in der Werderstraße 84 in Sinsheim beraten zu können. Unser großer Dank gilt der Stadt Sinsheim, die uns seit vielen Jahren Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und damit auch in Zukunft ein ortsnahes Beratungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt ermöglicht. Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und des Bauhofs Sinsheim, für die hervorragende Unterstützung während der gesamten Planungs- und Umzugszeit.

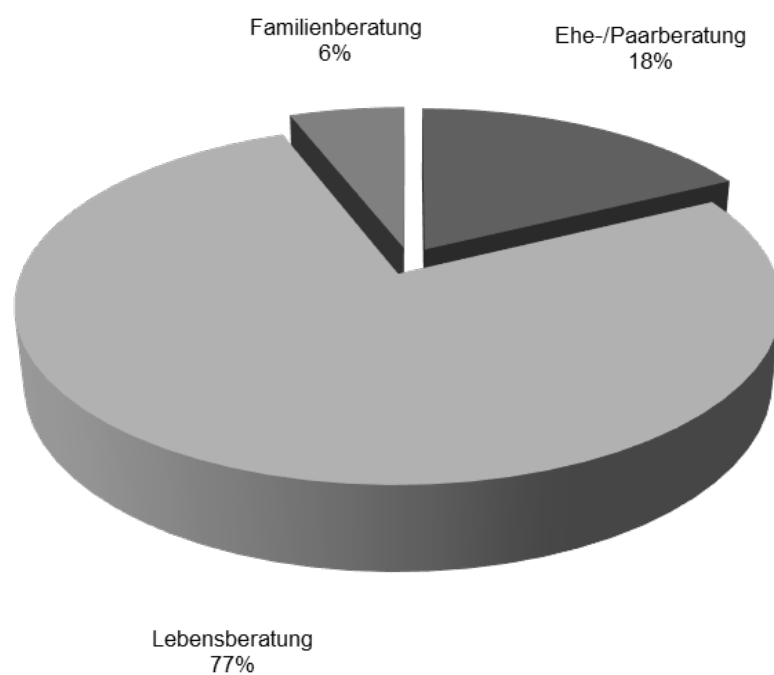


2.3 Ehe-, Partnerschafts- und Lebensberatung (EFL)

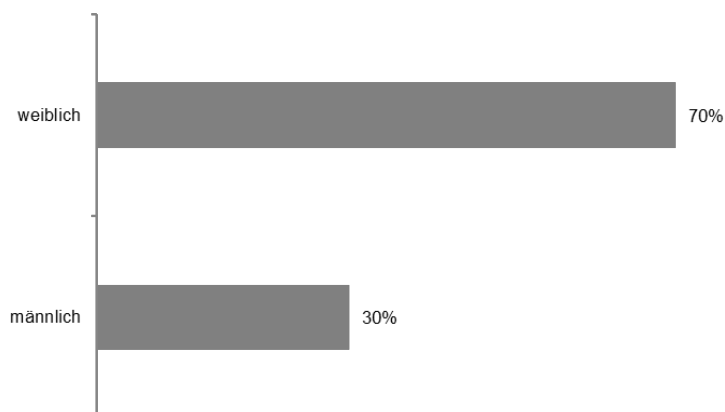
Beratungsfälle EFL



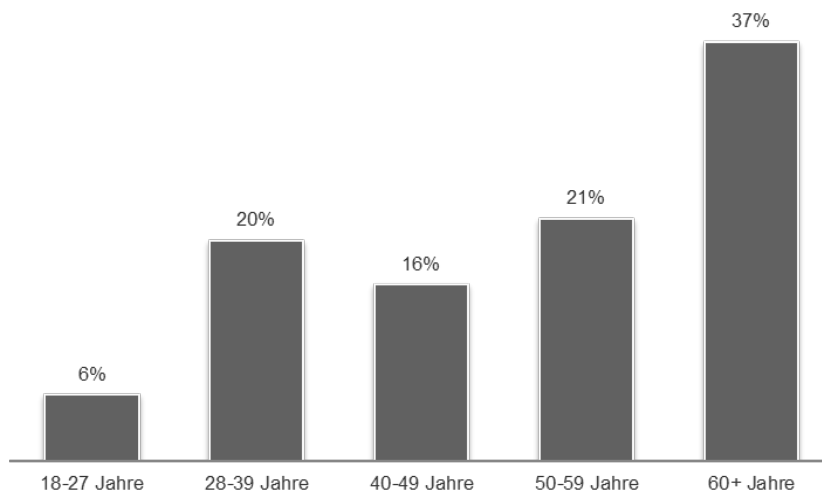
Schwerpunkt der Beratung



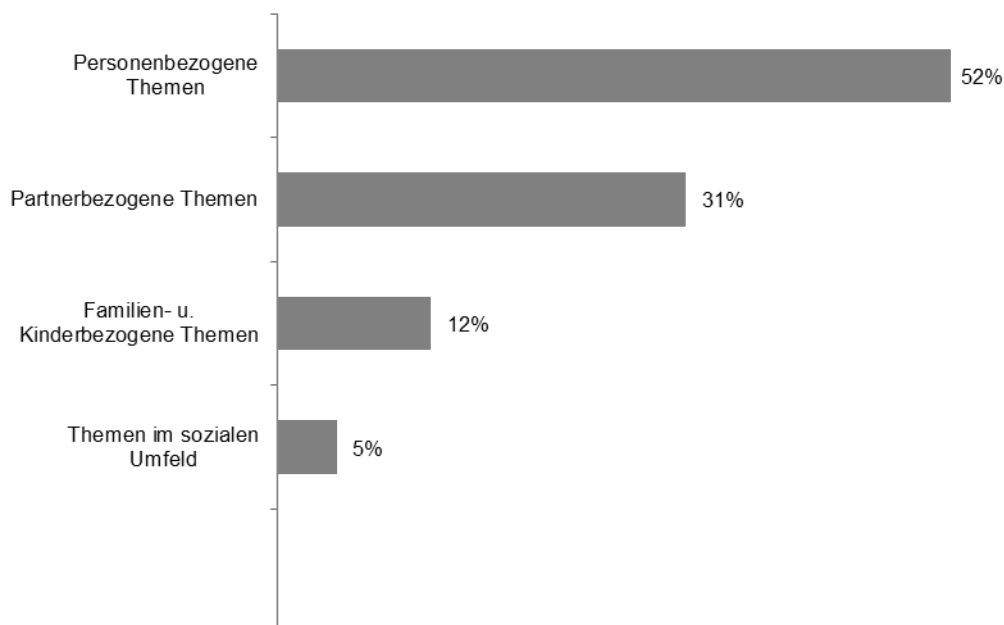
Klientenverteilung nach Geschlecht



Alter der Ratsuchenden



Anlass der Beratung (Mehrfachnennungen möglich)



2.4 Weitere Beratungsangebote

Neben unseren Angeboten im Bereich Erziehungs-, Partnerschafts- und Lebensberatung, die mit einer Anmeldung und Terminvergabe verbunden sind, haben wir auch ein offenes Beratungsangebot, für das keine Anmeldung erforderlich ist.

Telefon-Sprechstunde

Wir bieten Ratsuchenden täglich (außer Dienstag) in der Zeit von 12-13 Uhr die Möglichkeit, Auskünfte in Erziehungsfragen, ein erstes Abklärungsgespräch sowie eine kurzfristige Entlastungsmöglichkeit in akuten Krisensituationen zu erhalten.

Entwicklungspsychologische Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern (EPB)

Bei Fragestellungen, wie vermehrtem Schreien – unruhigem Verhalten des Säuglings - Probleme beim Füttern und Essen - Ein- und Durchschlafproblemen - vermehrtem Trotzverhalten - Auffälligkeiten in der Eltern-Kind-Beziehung oder einer Belastung durch eine besondere Familiensituation wie z.B. einer Erkrankung des Kindes unterstützen wir Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern in einem speziell auf den Frühbereich zugeschnittenen videogestützten Beratungsformat.

2.5 Fallübergreifende und präventive Tätigkeiten

Kooperationen mit anderen Dienststellen und Gremienarbeit

Die Beratungsstelle hat die Aufgabe, bei der Jugendhilfeplanung mitzuwirken und ihre Erfahrung bei der Gestaltung der Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien in der Region einzubringen. Ziel ist es dabei, durch eine gute Vernetzung der verschiedenen Fachdienste in der Region einen optimalen Nutzen für die Familien in der Region zu erreichen und die vorhandenen Ressourcen und Kompetenzen in den unterschiedlichen Einrichtungen und Diensten effizient zu nutzen.

Gremien und Arbeitskreise, in denen wir regelmäßig mitarbeiten:

- AK der Psychologischen Beratungsstellen im Rhein-Neckar-Kreis
- AK „Netzwerk gegen sexuelle Gewalt“
- AK „Jugendfragen in Sinsheim“
- AK-„Netzwerk zur Hilfe bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen in Sinsheim“
- AK „Entwicklung unterstützen 0-6“
- Verbundtreffen Beratungsstellen Sinsheim
- Austauschtreffen der *insoweit erfahrenen Fachkräfte* (ieF) Rhein-Neckar-Kreis
- „Hand in Hand“ Präventionsnetzwerk RNK
- Kooperationstreffen zum Elternkonsens („Sinsheimer Modell“)
- Landesarbeitsgemeinschaft für Kinder psychisch erkrankter Eltern
- Stellenleitertreffen der evangelischen Beratungsstellen in Baden
- Bezirks- und Diakoniebeirat
- Pfarrkonvent
- Synode des Kirchenbezirks
- Landesbeirat Psychologische Beratung Evangelische Kirche Baden
- Regelmäßige Kooperationstreffen mit anderen Fachinstitutionen wie z.B. Jugendamt, Bürgerkreis, Diakon. Werk, Sonderpädagogische Beratungsstellen, Schulsozialarbeit

Gruppen und Kurse

Gruppen und Kurse stellen eine sinnvolle Ergänzung unseres Angebots dar und helfen uns, Beratungsanfragen nachkommen zu können, die wir im Rahmen unserer Kernaufgaben aufgrund der personellen Auslastung nicht bedienen könnten. So können wir z.B. über das Gruppenangebot *„Mutig werden mit Til Tiger“* sozial unsicheren Kindern ein speziell zugeschnittenes Gruppenangebot mit begleitender Elternarbeit anbieten, das weit über die Möglichkeiten einer Einzelfallberatung hinausgeht. Im Kurs *„Meine Eltern haben sich getrennt“* erfahren Kinder zwischen 8-11 Jahren, dass sie mit der Trennung ihrer Eltern nicht allein sind und lernen Bewältigungsstrategien für die damit verbundenen Probleme und Fragestellungen kennen.

2024 konnten wir 75 **Teilnehmer*innen** mit insgesamt **9 angebotenen Kursen** erreichen. Besonders freut uns dabei, dass es uns seit mehr als 10 Jahren durchgehend gelingt, ein Gruppenangebot für Kinder psychisch- und suchterkrankter Eltern in Kooperation mit dem Bürgerkreis Sinsheim anzubieten. Positiv ist auch die unvermindert hohe Nachfrage nach unserer Basisschulung zum Kinderschutz, die wir zweimal pro Jahr gemeinsam mit dem Jugendamt Sinsheim sowie der Kita-Fachberatung des Rhein-Neckar-Kreises für Erzieher*innen und Schulsozialarbeiter*innen anbieten.

Gruppen und Kurse für Kinder und Jugendliche:

- *Mutig werden mit Til Tiger* – ein Trainingsprogramm für sozial unsichere und schüchterne Kinder
- *Meine Eltern leben getrennt* – ein Gruppenangebot für Familien in Trennung und Scheidung
- *Starke Familien* – Gruppe für Kinder mit psychisch und suchtblasteten Eltern

Gruppen und Kurse für Erwachsene:

- *Starke Familien* – ein Gruppenangebot für psychisch belastete oder erkrankte Eltern
- *Fasten für Gesunde*

Fortbildungsangebote

- *Basisschulung Kinderschutz*
- *„Nicht von schlechten Eltern – wenn Mama oder Papa psychisch erkrankt sind...“* Fortbildung für Erzieher*innen Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises

Öffentlichkeitsarbeit

Auch 2024 war es uns wieder möglich, die Arbeit der Beratungsstelle sowie einzelne Themenbereiche der Erziehungsberatung z.B. im Rahmen eines Klassenbesuchs von Schüler*innen der Carl-Orff-Schule oder eines Elternabends zur Psychischen Belastung und Hilfsangeboten für Jugendliche an der Kraichgau Realschule vorzustellen.

Oberbürgermeister Marco Siesing besuchte Räumlichkeiten in der Werderstraße

Psychologische Beratungsstelle Sinsheim



Oberbürgermeister Marco Siesing (r.) besuchte den Leiter der Psychologischen Beratungsstelle Sinsheim Albrecht Oettinger in der Werderstraße.

Im vergangenen Herbst ist die Psychologische Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien-, Partnerschafts- und Lebensfragen in Sinsheim aus der ehemaligen Sidlerschule in die Werderstraße 84 umgezogen.

Oberbürgermeister Marco Siesing besuchte die neuen Räumlichkeiten und traf sich mit dem Leiter Albrecht Oettinger zum gegenseitigen Austausch.

Die Psychologische Beratungsstelle unterstützt Familien, Einzelne und Paare in allen Fragen der Entwicklung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen, bei Familienkonflikten, Schwierigkeiten in Partnerschaft und Ehe und berät bei Trennung oder Scheidung sowie bei Lebenskrisen und -fragen Erwachsener. Weiterhin werden Kurse für Kinder und Erwachsene rund um die Themen Erziehung und psychische Gesundheit angeboten. Darüber hinaus berät die Psychologische Beratungsstelle Einrichtungen wie beispielsweise Kindertagesstätten oder Schulen in Fach- und Kinderschutzfragen. Träger ist der Evangelische Kirchenbezirk Kraichgau. Die Stadt Sinsheim stellt die Räumlichkeiten für die Psychologische Beratungsstelle Sinsheim zur

Verfügung, welche eine von fünf anerkannten Erziehungsberatungsstellen im Rhein-Neckar-Kreis ist.

Im vergangenen Jahr hat die Psychologische Beratungsstelle Sinsheim rund 500 Familien, Paare und Einzelne beraten.

Oberbürgermeister Marco Siesing betonte beim Besuch: „Wir sind sehr dankbar über dieses niedrigschwellige Beratungsangebot vor Ort.“

„Es ist uns sehr wichtig, dieses Angebot vor Ort machen zu können. Unsere Arbeitsweise ist systemisch-kurzzeittherapeutisch“, erläuterte Oettinger. „Dank der Förderung der Beratungsstelle durch den Rhein-Neckar-Kreis sowie der Evangelischen Landeskirche Baden sind Gespräche im Rahmen der Erziehungsberatung kostenfrei. Für Paar- und Lebensberatung erwarten wir eine Kostenbeteiligung der Ratsuchenden entsprechend Ihrer wirtschaftlichen Situation. Es gilt dabei der Grundsatz: Am Geld soll keine Beratung scheitern!“

Informationen zum Angebot der Psychologischen Beratungsstelle Sinsheim sowie zur Anmeldung finden sich auf der Homepage www.pbs-sinsheim.de.

(Stadtanzeiger Sinsheim, 20.2.2025)

Psychologische Hilfe für Familien

Evangelische Kirche öffnet Beratungsstelle in Meckesheim – Außensprechstunde im Kindergarten

Meckesheim. (IAH) Mit einer psychologischen Beratungsstelle ermöglicht die Gemeinde allen Bürgern ein neues Hilfeangebot. Bürgermeisterstellvertreterin Inge Hanselmann begrüßte zur Eröffnung Albrecht Oettinger und Jan Diebold, die als erfahrene Fachkräfte für die Außenstelle zuständig sein werden. Die Gemeinde freue sich, dass es diese Unterstützung bei familiären oder persönlichen Problemen nun im Ort gebe, sagte Hanselmann. Dafür stehe ein Raum im evangelischen Kindergarten zur Verfügung, richtete sie namens des erkrankten Bürgermeisters Maik Brandt aus.

Kindergartenleiterin Julia Berli berichtete, dass für hiesige Kinder und Familien die psychologische Beratungsstelle aus Neckargemünd über viele Jahre zuständig gewesen sei. An diese hatten sich bisher die Eltern in Erziehungsfragen wenden können. Sie hat aufgrund der

Neueinteilung der sozialen Planungsräume im Rhein-Neckar-Kreis Ende 2024 ihre Arbeit im evangelischen Kindergarten eingestellt. Die Aufgabe hat nun die psychologische Beratungsstelle des evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau mit Sitz in Sinsheim übernommen.



Bürgermeisterstellvertreterin Inge Hanselmann (2.v.r.) begrüßte die Fachkräfte. Foto: IAH

Mit ihrer Außensprechstunde steht sie ab sofort nicht nur dem Personenkreis im Umfeld aller drei Kindergärten, sondern allen in psychologischen Fragen ratsuchenden Personen offen. Das Angebot richtet sich an Familien, Paare und einzelne Erwachsene, die Unterstützung in Erziehungs- und Entwicklungsfragen bei familiären oder persönlichen Themen suchen, erklärte Beratungsstellenleiter Albrecht Oettinger. Jeweils montags, wechselweise am Vormittag oder am Nachmittag, wird Diplom-Psychologe Jan Diebold die Termine im Elternsprechzimmer des evangelischen Kindergartens wahrnehmen. Diese muss man vorher mit dem Sekretariat der Beratungsstelle unter Telefon 0 72 61 / 10 60 vereinbaren.

Die Außensprechstunde umfasst das komplette Angebot der psychologischen Beratungsstelle. Weitere Informationen gibt es unter www.pbs-sinsheim.de

(RNZ 5.2.2025 Region Heidelberg)

Anfragenden nicht weiterhelfen, da möglicherweise Meckesheim mit Meckenheim verwechselt wurde. Das Beispiel zeigt aber deutlich, dass auch kommunale Archive überregional auf Interesse stoßen.

Da die Leser des Amtsblattes in der Regel doch eher hier wohnen, haben wir monatliche Termine zur Einsichtnahme in die Akten des Historischen Archivs für Sie im Angebot. Hierzu haben Sie wieder die Möglichkeit am:

Donnerstag, 29.02.2025 von 16:00 bis 18:00 Uhr

Weitere Informationen zu unserem Historischen Archiv und der Frage, wie durch Sie die Einsichtnahme erfolgen kann, finden Sie auf der Website und App der Gemeinde. Selbstverständlich gibt es hierzu auch Auskünfte im Bürgerbüro.

Hier der entsprechende Internetlink:

<https://www.meckesheim.de/gemeinde-meckesheim/gemeindearchiv>

Die vor der Einsichtnahme notwendigen Informationen schicken Sie bitte per Mail an archiv.meckesheim@meckesheim.de.

Unser ehrenamtlicher Betreuer der Einsichtsstelle, Clemens Heck, wird anschließend mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Wichtiges & Wissenswertes



PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE
FÜR ERZIEHUNGS-, FAMILIEN-,
PARTNERSCHAFTS- UND LEBENSFRAGEN
des evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau

Außensprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle Sinsheim startet in Meckesheim

Mit einer psychologischen Beratungsstelle ermöglicht die Gemeinde allen Bürgern ein neues Hilfeangebot. Bürgermeisterstellvertreterin Inge Hanselmann begrüßte zur Eröffnung Albrecht Oettinger und Jan Diebold, die als erfahrene Fachkräfte für die Außenstelle zuständig sein werden. Die Gemeinde freue sich, dass diese Unterstützung bei familiären oder persönlichen Problemen nun im Ort gegeben sei, sagte Hanselmann. Dafür stehe ein Raum in evangelischen Kindergarten zur Verfügung, richtete sie namens des erkrankten Bürgermeisters Maik Brandt aus.



Kindergartenleiterin Julia Berli berichtete, dass für hiesige Kinder und Familien die psychologische Beratungsstelle aus Neckargemünd über viele Jahre zuständig gewesen sei. An diese hatten sich bisher die Eltern in Erziehungsfragen wenden können. Sie hat aufgrund der Neueinteilung der sozialen Planungsräume im Rhein-Neckar-Kreis Ende 2024 ihre Arbeit im evangelischen Kindergarten eingestellt. Die Aufgabe hat nun hat die psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau mit Sitz in Sinsheim übernommen.

Mit ihrer Außensprechstunde steht sie ab sofort nicht nur dem Personenkreis im Umfeld aller drei Kindergärten, sondern allen in psychologischen Fragen ratsuchenden Personen offen. Das Angebot richtet sich an Familien, Paare und einzelne Erwachsene, die Unterstützung in Erziehungs- und Entwicklungsfragen bei familiären oder persönlichen Themen suchen, erklärte Beratungsstellenleiter Albrecht Oettinger.

Jeweils montags, wechselweise am Vormittag oder am Nachmittag, wird Diplom-Psychologe Jan Diebold die Termine im Elternsprechzimmer des evangelischen Kindergartens wahrnehmen. Diese muss man vorher mit dem Sekretariat der Beratungsstelle Telefon 07261 1060 vereinbaren.

Die Außensprechstunde umfasst das komplette Angebot der psychologischen Beratungsstelle. Weitere Informationen sind unter www.pbs-sinsheim.de zu finden.

Text: Inge Hanselmann, RNZ

Bürgerbus für Meckesheim und Mönchzell

Nutzen Sie das kostenlose Angebot!

Bürgerinnen und Bürger die den Bus nutzen möchten, müssen nur im Rathaus anrufen, den gewünschten Abholungsort, die Uhrzeit und das Fahrtziel nennen und dann werden sie entsprechend vom Bürgerbus abgeholt und innerhalb der Gemeinde Meckesheim zu Ihrem Ziel gebracht. Der Bürgerbus fährt aktuell von Dienstag bis Donnerstag zu folgenden Zeiten:

- **Dienstag | 8:00 bis 13:00 Uhr**
- **Mittwoch | 8:00 bis 13:00 Uhr**
- **Donnerstag | 8:00 bis 13:00 Uhr**

Ihren Fahrtwunsch melden Sie bitte bis spätestens 12:00 Uhr einen Tag vor der Fahrt an: Tel.: 06226 9200-0

Gute Fahrt!



Bürgerservice

Nutzen Sie die kostenlosen Serviceleistungen Ihrer Kommune!



Wöchentliche Sprechstunde

Der Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis bietet **immer mittwochs eine Sprechstunde in Meckesheim** an. Sie finden in der Zeit von **9:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses** statt.

Es werden Fragen rund um das Thema Pflege, häusliche Situation, Unterstützungs- und Versorgungsangebote, Finanzierung u.a. beantwortet und Hilfestellungen gegeben.

Die Beratung erfolgt neutral und unabhängig und ist kostenfrei. Vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen.

Kontakt: Herr Falk | Tel.: 06221 5222736 |
E-Mail: C.Falk@rhein-neckar-kreis.de

Unter der genannten Telefonnummer ist der Pflegestützpunkt auch außerhalb der genannten Sprechstunden erreichbar.



Sprechstunde zum Thema Wohnberatung

Das Deutsche Rote Kreuz-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. bietet in Meckesheim eine Sprechstunde zum Thema Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren an.

Der nächste Termin im Rathaus Meckesheim (Ratssaal) findet **am Donnerstag, den 20. Februar 2025, zwischen 14:00 und 17:00 Uhr** statt. Es wird um Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Frau Heller | Tel.: 0174 8837968 | E-Mail: wohnberatung@drk-rn-heidelberg.de

Die Wohnberatung ist kostenfrei, neutral und unabhängig.



- Thema: **Nicht von schlechten Eltern – wenn Mama oder Papa psychisch erkrankt sind...**
- Termin: **Mittwoch, 03. Juli 2024 / 9.00 – 16.30 Uhr**
- Ort: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürsten Anlage 38 – 40, 69115 Heidelberg, Raum siehe Anzeige im Foyer
- Zielgruppe: Leitungen und pädagogische Fachkräfte aus Kinderkrippen, Kindergärten und Horten, **begrenzte Teilnehmer*innenzahl**
- Referierende: **Christine Mohler** (Sozialarbeiterin, Spielpädagogin, Ausbildung in Marte Meo), Leiterin von KipE-Gruppen (Gruppen für Kinder psychisch erkrankter Eltern) und ElternSTÄRKEKursen, **Annja Kachler**, Expertin aus Erfahrung, Mitglied von Seelenerbe e.V., **Jan Diebold**, Psychologischer Psychotherapeut/ Psychologin aus der Erziehungs- und Lebensberatung des Evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau, Leiter von KipE-Gruppen und ElternSTÄRKEKursen.
- Inhalte: Wenn Mama oder Papa psychisch belastet oder erkrankt sind, brauchen Kinder erkennende, verstehende und unterstützende Erzieher*innen. Dieses Seminar bietet Ihnen dazu grundsätzliche Informationen, Einblicke in authentische Erfahrungen und erlebnisorientierte Übungen und Methoden an.
- Durch diese Sensibilisierung sollten Sie in Ihrem konkreten erzieherischen Handeln sicherer werden und so den psychisch erkrankten Eltern offen begegnen und diese besonders belasteten Kinder angemessen begleiten und fördern können.

Psychologische Beratungsstelle Sinsheim



Fasten nach Buchinger – Infoabend am Mittwoch, 03.04.2024

Wer seine Essens- und Lebensgewohnheiten unter die Lupe nehmen will, kann dies beim Fastenwandern ganz entspannt tun. Vom 12. April bis 18. April lädt die Psychologische Beratungsstelle Sinsheim alle Interessierten täglich zu einer abendlichen Wanderung ein. Beim Gehen können alle anliegenden Fragen, Bedenken, Wünsche und Tipps mit der Diätassistentin und Fastenleiterin Barbara Schneckenberger besprochen werden. Dabei gibt es genügend Trinkpausen und Möglichkeiten zum Rasten. Das Tee- und Saftfasten nach der Methode von Dr. Buchinger ist für jeden gesunden Menschen geeignet. Es reinigt und entschlackt den Körper und bietet die Chance der Neubesinnung und der Veränderung. Die täglichen Treffen in einer Gruppe von Gleichgesinnten verhelfen dazu, die Woche leicht und unbeschwert anzugehen und sich auszutauschen. Ganz nebenbei stärkt die Bewegung den Körper und tut der Seele gut. Verbunden sind die Treffen mit Informationen, Ernährungstipps und Entspannungsübungen sowie Perspektiven für die Umsetzung im Alltag.

Am Mittwoch, dem 3. April findet von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Psychologischen Beratungsstelle Sinsheim (Jahnstraße 11) ein Informationsabend dazu statt. **Anmeldungen** unter 07261 1060 oder www.pbs-sinsheim.de



PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE
FÜR ERZIEHUNGS-, FAMILIEN-,
PARTNERSCHAFTS- UND LEBENSFRAGEN
des evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau

Kursangebote **Frühjahr 2024**

Starke Familien – Gruppe für Kinder psychisch belasteter und erkrankter Eltern für Kinder von 7 bis 13 Jahren

In der Gruppe werden die Kinder altersentsprechend über die elterliche Erkrankung aufgeklärt und sozial gestärkt.

Treffen: dienstagnachmittags, zusätzlich gibt es Elterngespräche.

Leitung: Selma Röm, Sozialarbeiterin und Jan Diebold, Diplompsychologe
Beginn April nach den Osterferien - kostenfrei

Fastenwoche vom 12. bis 18. April 2024

Das Frühjahr ist die beste Zeit, um gute Vorsätze umzusetzen und ungünstige Lebens- und Essensgewohnheiten unter die Lupe zu nehmen. Die Fastengruppe wird sich 7 x täglich von 18:00 bis 20:00 Uhr zu einer kleinen Wanderung verabreden. Beim Tee- und Saftfasten nach der Methode von Dr. Buchinger kann jeder gesunde Mensch mitmachen. Verbunden sind die Treffen mit Informationen, Ernährungstipps sowie Perspektiven für die Umsetzung im Alltag. - Kosten: 60 €

Informationstreffen Mittwoch, 03.04. um 18:00 Uhr mit Anmeldung!

Babysitterkurs für Jugendliche von 13 bis 18 Jahren

an 2 Terminen **Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr**

Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

geplanter Beginn Mai

Leitung: Jessica Seidl, Erzieherin

und Motopädagogin

Kosten 22 €

**Anmeldungen für
alle Kurse ab
sofort per
Mail
möglich.**

Anschrift

Jahnstraße 11
74889 Sinsheim

Telefon: (072 61) 10 60

Telefax: (072 61) 10 69

sekretariat.pbs.sinsheim@kbz.ekiba.de
www.pbs-sinsheim.de